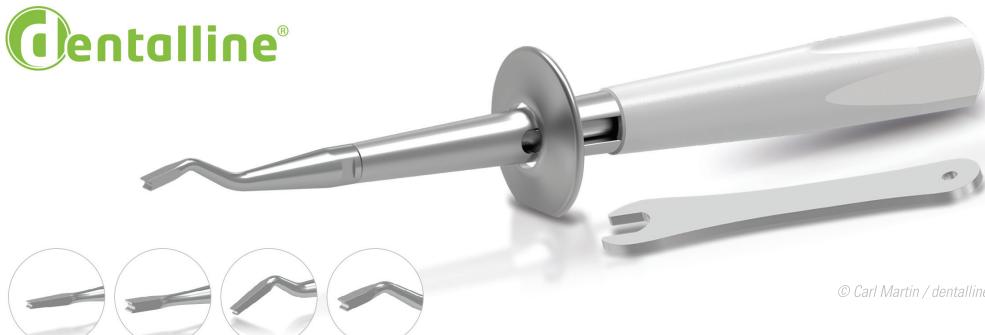


Schnell, sicher, schonend

Neu bei dentalline: Bandsetzer zum vereinfachten Platzieren kieferorthopädischer Bänder.



© Carl Martin / dentalline

Für das zuverlässige Setzen von Prämolaren- oder Molarenbändern steht ab sofort der Bandsetzer des Solinger Herstellers Carl Martin zur Verfügung. Das formschöne Edelstahlinstrument verfügt über einen ergonomischen Griff aus Teflon, liegt komfortabel in der Hand und gewährleistet aufgrund seines innovativen Designs ein sicheres intraorales Agieren. Vier nach Bedarf wählbare Spitzen ermöglichen dabei das sichere und schmerzlose Positionieren der Bänder bei deutlich reduziertem Verletzungsrisiko durch versehentliches Abrutschen. Ist die Beänderung erfolgt, sorgt der umlaufende, einseitig abgeflachte

Teller für eine stabile Ablage des autoklavierbaren Instruments.

Der Bandsetzer ist ab sofort als Komplett-Set bei dentalline erhältlich, wobei zwischen vier Set-Varianten mit unterschiedlichen Spitzen (gerade bzw. gebogen, je schmal oder breit) gewählt werden kann. Für einen problemlosen Wechsel der auch separat bestellbaren Spitzen liegt jedem Komplett-Set zudem ein passender Maulschlüssel bei.

dentalline GmbH & Co. KG

info@dentalline.de
www.dentalline.de

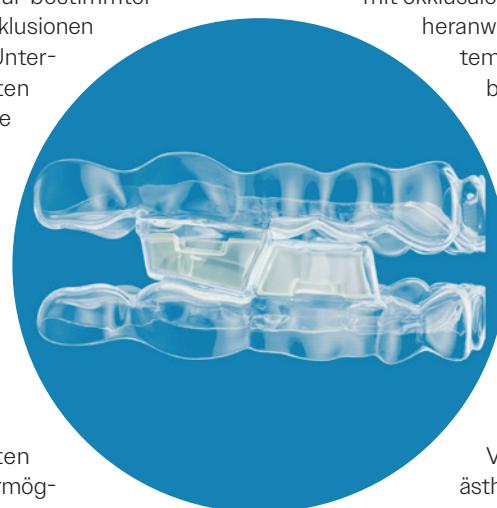


Align Technology stellt Invisalign® System zur mandibulären Protrusion mit okklusalen Blöcken vor

Align Technology erweitert das Behandlungsspektrum für heranwachsende Patienten.

Align Technology hat die Verfügbarkeit des Invisalign® Systems zur mandibulären Protrusion mit okklusalen Blöcken bekannt gegeben. Die okklusalen Blöcke wurden speziell zur Korrektur bestimmter Formen von Klasse II-Malokklusionen entwickelt. Sie halten den Unterkiefer in einer vorverlagerten Position, während die Zähne zur Korrektur von Fehlstellungen bewegt werden. Diese Behandlungsmethode ist Aligns erstes transparentes Aligner-Produkt mit integrierten soliden okklusalen Blöcken, welches eine vorhersagbare Vorverlagerung des Unterkiefers ermöglicht.

Die okklusalen Blöcke bieten strukturelle Festigkeit und ermöglichen eine vertikale Sperrung, um in Fällen wie dem Tiefbiss der Klasse II eine frühere Vorverlagerung des Unterkiefers zu ermöglichen und die Behandlungseffizienz zu verbessern. Das Invisalign System zur mandibulären Protrusion mit okklusalen Blöcken ist die jüngste klinische Innovation, die das Behandlungsportfolio von Align für heranwachsende Klasse II-Patienten erweitert. Sie bietet dem Behandler eine umfassende Lösung für die Behandlung heranwachsender Patienten mit Klasse II-Malokklusionen, die durch eine Retrusion des Unterkiefers verursacht werden. Die Klasse II-Malokklusion ist eines der häufigsten kieferorthopädischen Probleme. Sie ist durch eine Diskrepanz in der Kieferausrichtung gekennzeichnet, bei der der Unterkiefer (Mandibula) im Verhältnis zum Oberkiefer (Maxilla) zu weit hinten positioniert ist, und macht weltweit etwa 30 bis 45 Prozent der Fehlstellungen aus. Dieser Zustand kann zu funktionellen, ästheti-



schen und anderen Problemen für die Patienten führen, wenn er unbehandelt bleibt. Das Invisalign System zur mandibulären Protrusion mit okklusalen Blöcken ist in erster Linie für heranwachsende Patienten mit spätem Wechselgebiss oder frühem bleibenden Gebiss (10-16 Jahre) gedacht, die sich noch im Wachstum befinden. Durch die Nutzung des natürlichen Wachstumspotenzials in Vorpubertät und Pubertät ermöglicht das neue System eine wirksame Korrektur dieser Art von Klasse II-Malokklusionen und trägt so zur Verbesserung der Kieferrelation und Okklusion, zur Verbesserung der Gesichtsästhetik und zu langfristigen funktionellen Vorteilen bei.

In den meisten EMEA-Ländern ist es in begrenztem Umfang verfügbar und wird voraussichtlich im Laufe des Jahres 2025 in weiteren Märkten eingeführt. Für weitere Informationen über das Invisalign System zur mandibulären Protrusion mit okklusalen Blöcken oder zur Vereinbarung eines Schulungstermins besuchen Sie bitte www.invisalign.com.



Align Technology

cs-german@aligntech.com • www.aligntech.com

TEILEN SIE IHR WISSEN!

Werden Sie Dentalautor/-in!

**JETZT Kontakt
aufnehmen unter**

dentalautoren.de



© 3d_kot-stock.adobe.com